

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Brandenburg und Berlin
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Samstag, 28.02.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:
Mild und frühlingshaft.

Wetter- und Warnlage:
Ein Tiefdruckgebiet zieht bis Sonntagmittag vom Ärmelkanal über die Nordsee bis nach Schweden. Die damit verbundene Kaltfront überquert Brandenburg und Berlin am Nachmittag.

FROST:
In der Nacht zum Montag in der Südhälfte verbreitet leichter Frost bis -3 Grad.

Vorhersage für einzelne Tage:
In der Nacht zum Sonntag wechselnd bewölkt und meist trocken. Tiefstwerte 6 bis 4 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südwest.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag)
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Sonntag anfangs noch viele Wolken, im Tagesverlauf Bewölkungsrückgang und vermehrt Sonnenschein, niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 10 und 13 Grad. Schwacher Südwestwind.

In der Nacht zum Montag anfangs gering bewölkt, in der Nordhälfte im Verlauf dichte Bewölkung, niederschlagsfrei. Tiefstwerte von Nordwest nach Südost zwischen 3 und -3 Grad. Schwachwindig.

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag)
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

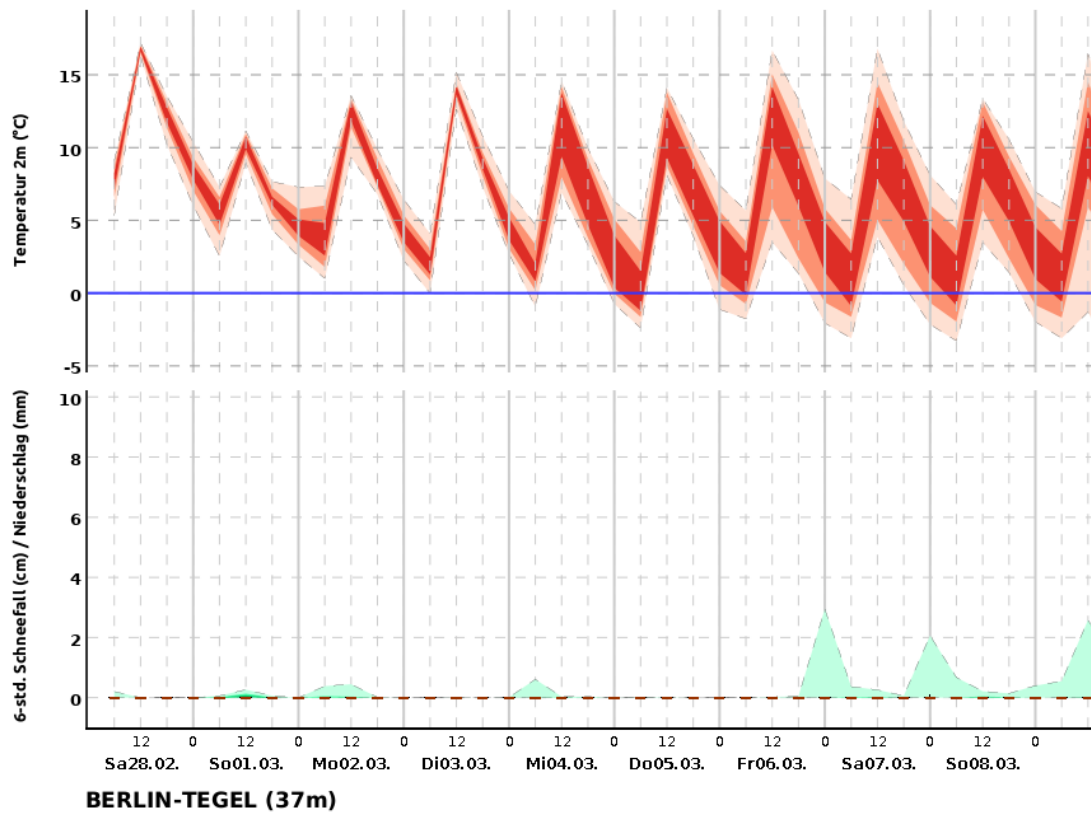
Am Montag im Norden anfangs stark bewölkt, sonst heiter bis wolzig. Trocken. Tageshöchstwerte zwischen 12 und 15 Grad. Schwacher Wind aus südlichen Richtungen.

In der Nacht zum Dienstag gering bewölkt, niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen 3 und -3 Grad. Schwacher Wind aus Süd bis Südost.

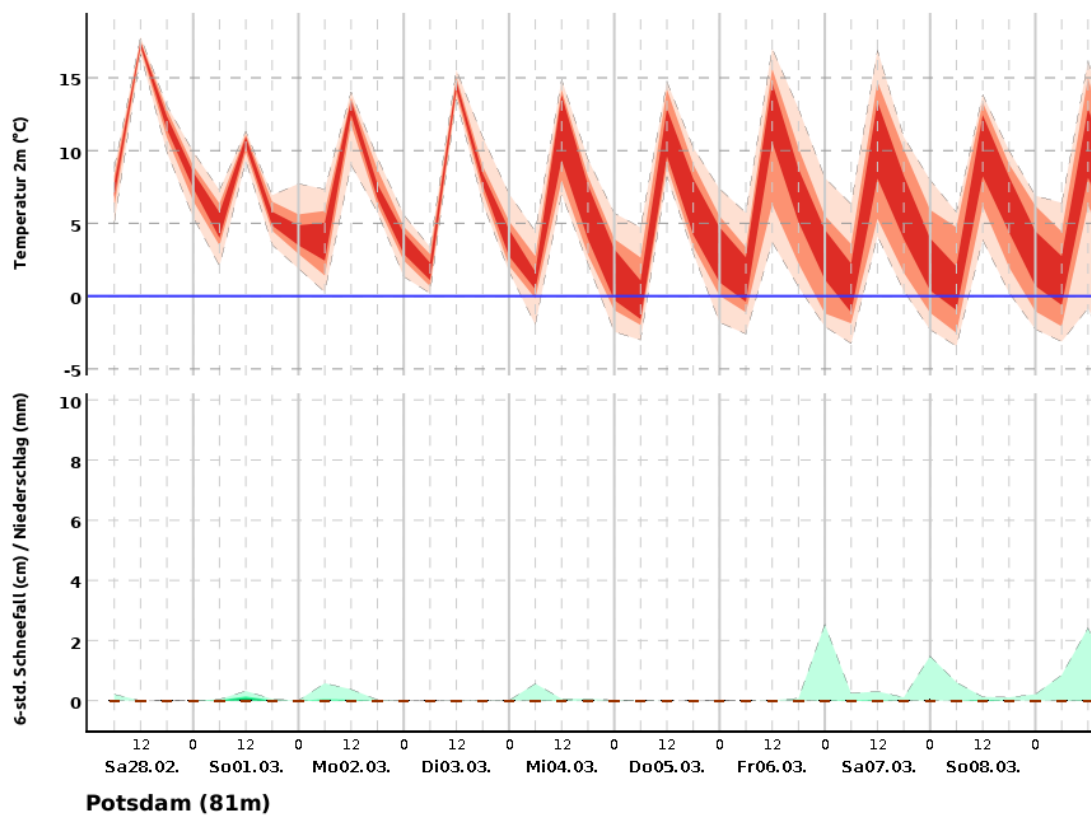
Am Dienstag neben einigen Schleierwolken viel Sonnenschein. Höchstwerte zwischen 14 und 17 Grad. Schwacher südlicher Wind.

In der Nacht zum Mittwoch gering bewölkt, im Verlauf Durchzug dichter Bewölkung. Tiefstwerte zwischen 3 und 0 Grad. Schwachwindig.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Berlin und Potsdam*



©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB-Ost, Florian Engelmann =